





## DIY-Anleitung: Wie du dir selbst einen Lederbeutel herstellst

#### Du brauchst:

- ein Stück dünnes Leder
- eine Lochzange oder Locher
- einen Teller oder Topfdeckel
- ein Lederband oder Kordel
- einen Stift

## So geht's:

#### 1. Zeichne einen Kreis

Zeichne dir auf dem Leder einen Kreis mit einem Durchmesser von etwa 20 Zentimeter vor. Du kannst dafür einen Teller oder Topfdeckel als runde Schablone verwenden. Je größer der Kreis, umso größer wird dein Beutel am Schluss sein.

#### 2. Steche Löcher in den Rand

In gleichmäßigem Abstand drückst du nun mit der Lochzange Löcher in den Rand. Achte darauf, dass der Abstand zum Rand 2 bis 3 Zentimeter beträgt, damit die Löcher auch nach einiger Zeit nicht einreißen.

### 3. Fädel das Lederband hindurch

Durch die Löcher fädelst du das Lederband und ziehst es zu. Wichtig dabei ist nur, dass du es abwechselnd tust (einmal von außen, einmal von innen) und zuletzt kommt ein Knoten an jedes Ende. Verknote nun nur noch diese Enden miteinander und ...

### Fertig ist dein Lederbeutel! Und was kannst du nun damit machen?

Dieser Lederbeutel ist wirklich toll und praktisch: Er ist lange haltbar, kann ruhig dreckig werden und dazu ist er noch wasserabweisend. Aber am allerbesten ist, dass du darin deine persönlichen Schätze aufbewahren kannst! Wie wäre es denn, wenn du deine Spielsteine für das Rundmühle-Spiel dort drinnen aufbewahrst? Und da die Grundform des Beutels rund ist, könntest du auf die Innenseite das Rundmühle-Spielbrett zeichnen (siehe Vorlage). So hast du dein uraltes Römer-Brettspiel immer dabei und kannst es mit einem Freund spielen.

# Ganz viel Spaß mit deinem neuen, selbst hergestellten Lederbeutel!

Stiftung Europäischer Kulturpark • Robert-Schuman-Str. 2 • 66453 Gersheim-Reinheim
Tel: +49(0)6843 - 90 02 11 • Fax: +49(0)6843 - 90 02 25
• info@europaeischer-kulturpark.de
www.europaeischer-kulturpark.de















